

Aus dem Zoologischen Institut der Universität Graz

## Schnabelmißbildung beim Kleiber (*Sitta europaea* L.)\*

Von W. Sixl (Graz)

Bei 2 von 156 kontrollierten Kleibern aus dem Gebiet von Aual/Nestelbach und Brunnsee (Steiermark) konnten zum Teil starke Mißbildungen am Schnabel festgestellt werden. Ein ♂ (Nr. 1) zeigt ein Überkreuzen des Ober- und Unterschnabels und eine damit verbundene Verlängerung der Hornscheiden. Das zweite Exemplar, ein ♀ (Nr. 2), zeigt den Oberschnabel symmetrisch, aber verlängert ausgebildet. Starke Veränderungen findet man am Unterschnabel; verbunden mit einer Asymmetrie tritt eine

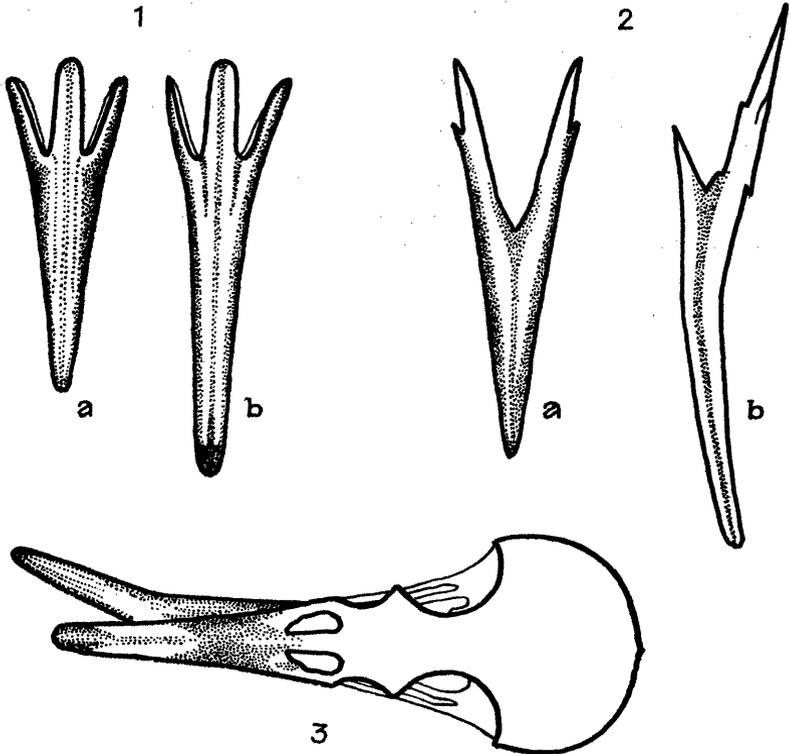


Abb. 1—3: Hornscheiden des Ober- (1) und Unterschnabels (2), (3) Gesamtansicht des Schädels, a normal, b mißgebildet

\* Diese Arbeit wurde durch den Theodor-Körner-Stiftungsfonds gefördert.

einseitige Verkürzung der Articulamentum-Dentale-Achse auf (die Verkürzung beträgt 2 mm bei einer Gesamtlänge von 27 mm). Nahe der Verwachsungsstelle der beiden Dentalia ist eine tiefe Einkerbung im Knochen, die von der Hornscheide unregelmäßig umwallt ist. Die Hornscheide selbst ist einseitig verkürzt und asymmetrisch (Abb. 1—3). Die Schleimhäute nahe der Schnabelspitze sind verhornt.

Kleiber 2 zeigte folgende Abmessungen der Hornscheiden (in mm, gemessen von der Schnabelspitze bis zum Nasenloch bzw. von der Schnabelspitze bis zur Verwachsungsstelle der Dentalia):

	Kleiber 2 (♀)	Normal
Oberschnabel	18,2	13 ± 0,5
Unterschnabel	21,5	12,2 ± 0,7

Kleiber Nr. 2 zeigte ein besonderes Verhalten, denn er drehte beim Sammeln bzw. Schlucken der Beute den Kopf seitlich nach unten. Die Verletzung ist beim Jungvogel (wahrscheinlich bei der Nahrungssuche) aufgetreten, weil sich in der Folge das Knochenwachstum des Artikulamentum-Dentale völlig der Verlängerung und Asymmetrie der Hornscheide des Oberschnabels angeglichen hat. Der Vogel hat im Vergleich zu sieben anderen Kleibern aus demselben Gebiet (Juli 1967) keinen Gewichtsunterschied gezeigt, ebenso hatte er dieselbe Endoparasitenfauna wie andere untersuchte Kleiber.

#### Anschrift des Verfassers:

Dr. Wolf Sixl, Zoologisches Institut der Universität Graz, Universitätsplatz 2, A-8010 Graz.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Egretta](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [13\\_2](#)

Autor(en)/Author(s): Sixl Wolf

Artikel/Article: [Schnabelmißbildung beim Kleiber \(\*Sitta europaea\* L.\). 50-51](#)